

[Logo der Organisation]

[Name der Organisation]

Comment [14A1]: Alle in diesem Dokument mit eckigen Klammern [] gekennzeichneten Felder müssen ausgefüllt werden.

NOTFALLVORSORGE- UND GEFAHRENABWEHR-PLAN FÜR FEUER

Code:	
Version:	
Datum der Version:	
Erstellt von:	
Genehmigt von:	
Vertraulichkeit:	

Comment [14A2]: An bestehende Praxis in der Organisation anpassen.

Verteilerliste

Kopie Nr.	Verteilt an	Datum	Unterschrift	Zurückgesendet	
				Datum	Unterschrift

Comment [14A3]: Nur nötig, wenn das Dokument in Papierform ist, andernfalls sollte diese Tabelle gelöscht werden.

Change-Historie

Datum	Version	Erstellt von	Beschreibung des Change
	0.1	14001Academy	Grundlegende Dokumentenvorlage

Inhaltsverzeichnis

1. ZWECK, UMFANG UND ANWENDER.....	3
2. REFERENZDOKUMENTE.....	3
3. EINSATZBEREITSCHAFT UND FEUERABWEHR.....	3
3.1. VORBEUGENDE MAßNAHMEN.....	3
3.2. VERHALTEN IM BRANDFALL	5
3.3. EVAKUIERUNG.....	6
3.4. WARTUNG DER BRANDSCHUTZEINRICHTUNGEN.....	6
3.5. MAßNAHMEN ZUM SCHUTZ DER UMWELT UND DER MENSCHLICHEN GESUNDHEIT.....	6
3.5.1. <i>Maßnahmen zum Luftschutz.....</i>	6
3.5.2. <i>Arbeitsumfeld.....</i>	7
3.5.3. <i>Maßnahmen zum Schutz von Oberflächen- und Grundwasser.....</i>	7
3.5.4. <i>Maßnahmen gegen Emissionen im Boden.....</i>	7
3.6. BEHANDLUNG EINER NOTFALLSITUATION.....	7
3.7. ÜBUNGEN UND TESTS.....	7
4. VERWALTUNG VON AUFZEICHNUNGEN, DIE AUFGRUND DIESES DOKUMENTS AUFBEWAHRT WERDEN .7	

1. Zweck, Umfang und Anwender

Der Zweck dieses Dokuments ist, den Notfallvorsorge-Plan im Falle von Feuer, einschließlich der vorbeugenden Maßnahmen, Aktionen im Falle von Feuer, Evakuierung und Rückkehr an den Standort, zu definieren.

Dieses Dokument wird für alle Teile und Standorte von [Name der Organisation] angewandt.

Anwender dieses Dokuments sind alle Mitarbeiter von [Name der Organisation].

2. Referenzdokumente

- Standard ISO 14001:2015, Klausel 8.2
- Umwelthandbuch
- Umweltpolitik
- Verfahren zur Identifizierung und Evaluierung von Umweltaspekten
- Kommunikationsverfahren
- Verfahren für Notfallvorsorge und Gefahrenabwehr
- Verfahren für das Management von Nichtkonformitäten, Korrektur- und Vorbeugungsmaßnahmen
- Liste beteiligter Parteien, gesetzlicher und anderer Anforderungen

3. Einsatzbereitschaft und Feuerabwehr

Im Falle eines Notfalls ist die [Job-Titel] die für die Koordination verantwortliche Person.

3.1. Vorbeugende Maßnahmen

[Job-Titel] ist für die Implementierung und Wartung der folgenden vorbeugenden Maßnahmen verantwortlich, um das Auftreten von Feuer bei [Name der Organisation] zu minimieren:

- Gewährleistung der Zufahrt für die Feuerwehr über Zufahrtsstraßen. Vorsorge treffen für einen Notfall, so dass die Verfügbarkeit von Brandbekämpfungsmethoden in allen Teilen des Komplexes sichergestellt ist.
- Zufahrt über die Zufahrtsstraßen frei halten und das Parken und Abstellen von Fahrzeugen, sowie das Ablegen von Material und Geräten verhindern.
- Im Gefahrenbereich für eine Entzündung dürfen keine Materialien oder Geräte aufbewahrt, die ein Feuer verursachen könnten und eine Ausbreitung davon begünstigen. In diesen Gefahrenbereichen ist zu verhindern, offene Feuer heranzubringen, zu schweißen, mit Gasen zu arbeiten, die Funken sprühen und in Entzündung durch nicht angepasste Werkzeuge und Warningschilder vorhanden sein.

- Eine Installation von Feuerlöschern vom S- und CO₂-Typ, sowie die Wartung des Feuerlöscheinrichtungens an den Standorten, an denen die primäre Feuerlöschung geplant ist.
- Die Mitarbeiter müssen mit den physikalisch-chemischen Eigenschaften der im Komplex verwendeten Materialien, der Implementierung von Vorbeugungsmaßnahmen gegen Feuer und Explosionen bei deren Verwendung, sowie der verantwortlichen Anwendung, den Standorten und den Mitteln zur Feuerlöschung vertraut sein.
- Es ist notwendig sicherzustellen, dass die vom Gebäude direkt ins Freie führende Tür während der Arbeitsstunden nicht versperrt ist.
- Führen Sie eine regelmäßige Wartung der Einrichtungen, Installationen und Ausrüstungen innerhalb des Komplexes durch.
- Führen Sie regelmäßige Mitarbeiter Schulungen auf dem Gebiet des Brandschutzes durch (theoretisch (jedes Jahr), praktisch (alle drei Jahre)).
- Alle Arbeitsbereiche müssen nach der Schicht sauber und aufgeräumt gehalten werden, überschüssiges Material muss aus dem Gebäude gebracht und an für diese Zwecke vorgesehenen Flächen entsorgt werden.
- Grünanlagen innerhalb des Komplexes müssen regelmäßig gewartet werden und die Bereiche rund um das Gebäude und entlang des Trakts um den Komplex müssen frei von Gras, Unkraut und anderem Abfall gehalten werden, um zu verhindern, dass sich Feuer in der Umgebung des Gebäudes verbreitet.
- Führen Sie die Wartung von Geräten, Einrichtungen und Installationen entsprechend den Herstelleranweisungen und entsprechend den vorgeschriebenen gesetzlichen Bestimmungen (Übereinstimmung mit den technischen Vorschriften, Standards und Herstelleranweisungen) auf Basis des spezifischen Wartungsplans durch, mit dem Ziel, die entsprechende Dokumentation und Aufzeichnungen zu erstellen und zu warten.
- Führen Sie einen Austausch von Geräten, Einrichtungen und Installationen nach Ablauf von deren Lebensdauer durch (ausgenommen in Fällen, in denen Teile deren Funktionalität beeinträchtigen und nachlassen), oder nach früher, wenn durch regelmäßige Tests festgestellt wurde, dass sich deren Eigenschaften, die Auswirkungen auf die Funktionalität und Sicherheit haben, geändert haben.
- Der Austausch von Teilen sollte durch Originalteile oder Teile mit den gleichen Eigenschaften erfolgen.
- Werden Wartung, Reparatur und Tests durch Dritte durchgeführt, tragen Sie zu der Vereinbarung einer Klausel hinsichtlich der Beachtung der Brandschutzmaßnahmen, sowie eine Klausel in Bezug auf die Implementierung von Kontrollmaßnahmen und die Verantwortung für die Nichterfüllung davon ein.
- Mitarbeiter, zu deren Arbeitsumfang die Wartung spezifischer Geräte, Einrichtungen und Installationen gehört, sind aufgefordert, deren Sicherheit und ordnungsgemäße Funktionalität zu überwachen, so dass im Falle eines Unfallschadens kein Feuer, keine Explosion oder ein Ausfall der Einrichtungen verursacht wird.
- Arbeiten wie Schweißen, Schneiden und Lötten dürfen nur an Orten ausgeführt werden, die Übereinstimmung mit den vorgeschriebenen Standards der technischen Sicherheit und des Brandschutzes vorbereitet wurden.

- Schweißarbeiten auf temporären Standorten dürfen nur mit vorheriger Genehmigung, zugewieft von für den Brandschutz verantwortlichen Mitarbeiter, und mit allen Implementierungsmaßnahmen und Verfahren für Schweißarbeiten vorgenommen werden.
- Die Installation von Elektroinstallationsarbeiten erfordert eine regelmäßige Überprüfung auf Integrität der Erdung und des weiteren Zubehörs. Führen Sie eine Überprüfung zumindest einmal alle zwei Jahre oder nach Änderungen, Korrekturen und/oder nach einem Blitzeinschlag durch die Bau-, Ausbau- oder Instandhaltungsmitarbeiter durch ohne die Projektdokumentation, die zuvor von der zuständigen Behörde ordnungsgemäß genehmigt wurde, nicht durchgeführt werden.

Comment [14A4]:

3.2. Verhalten im Brandfall

[Job-Titel] ist dafür verantwortlich, für eine Mitarbeiterschulung zu sorgen, so dass die Mitarbeiter im Brandfall die unten aufgeführten Regeln befolgen:

- Im Brandfall ist es notwendig rasch einzugreifen, um die Ursachen eines solchen Ereignisses zu identifizieren und die Folgen zu beseitigen. Ein gut geschultes, diszipliniertes und organisiertes Personal ist der Schlüsselfaktor für den Trost und die Wiederherstellung nach dem Unfall, insbesondere in seiner Anfangsphase.
- Die Lokalisierung und Neutralisierung des Brandes geschieht durch Anwendung verschiedener Brandbekämpfungsmittel, wie zum Beispiel Treibgaspulver, für einen elektrischen Spannung vorhandene Installationen verwenden Sie nur Kohlendioxid und Trockenpulver.
- In der Anfangsphase sollte die Lokalisierung durch Mitarbeiter mit allen verfügbaren Mitteln und Anwendungen vorgenommen werden und nach dem Löschen sollten alle Maßnahmen ergriffen werden, um die sich daraus ergebenden Folgen zu beseitigen. Parallel zur gesamten Lokalisierung ist es erforderlich, eine Evakuierung des nicht in die Lokalisierung involvierten Personals vorzunehmen, und zwar zuerst aus den benachteiligten und gefährdeten Bereichen. Wenn möglich, sollten Sie, ehe Sie mit dem Löschen beginnen, immer versuchen, die Stromversorgung zu unterbrechen.
- Bei Erkennen eines Brandes ist es erforderlich, sofort die Feuerwehr zu alarmieren. Mit dem Anruf der Feuerwehr unterstützen alle Personen, die in die Lokalisierung des Brandes involviert waren, unter dem Kommando des Kommandanten der Einheit und halten andere Anordnungen bei der weiteren Brandbekämpfung Folge zu leisten.
- Während der Brandbekämpfung ist es wichtig, ein Einatmen von Gasen und Dämpfen zu vermeiden. Löschen Sie entsprechende Feuerlöscher mit Sprühdosen, verwenden Sie keine Wasser. Wichtig ist eine maximale Belüftung sicherzustellen - öffnen Sie alle Türen, Fenster und andere Öffnungen, um den Rauch ausströmen zu lassen.
- Entzündet sich ein Feuer mit hoher Geschwindigkeit, was zum Einsturz des Gebäudes oder der Struktur führen kann und damit Schäden großer Ausmaßes am Eigentum verursachen und Menschen verletzen kann, ist es notwendig, die Aktivitäten zu unterbrechen.

Comment [14A5]:

[Job-Titel] ist dafür verantwortlich, für verletzte Personen Erste Hilfe-Leistungen durch geschulte Personen von [Name der Organisation] zu organisieren, bis die Ambulanz eintrifft.

3.3. Evakuierung

Wird eine Evakuierung angeordnet, ist [Job-Titel] davor verantwortlich, die Mitarbeiter anzuweisen, Folgendes zu tun:

- Mit dem Behälter und dem Notrufsystem zu kooperieren und auf deren Anweisungen zu hören,
- nur die wichtigsten Dinge mitzunehmen.
- Bis zur Beendigung des Notfalls in der sicheren Zone zu verbleiben.

Evakuierungszielort – der Sammelpunkt ist [Name des Standorts].

Alle Mitarbeiter und Besucher werden, falls eine Evakuierung erforderlich sein, wie folgt informiert:

- Lichtsignal
- Signalton
- Visuelle Anweisung und
- eine Kombination der genannten Möglichkeiten.

Comment [14A6]: An Bedürfnisse der Organisation anpassen.

Nach Erhalt der Information, sind Mitarbeiter und Besucher verpflichtet:

- sich unverzüglich, ohne jede Panik, zum nahegelegensten Ausgang zu begeben,
- nicht zurückzukehren, um persönliche Gegenstände zu holen,
- keine Verlassen keinen Stress in den Gängen zu verursachen,
- alle Beobachtungen dem Leiter der Notfallsituation zu melden,
- den Evakuierungsbereich nicht zu verlassen, bis dies vom Leiter der Notfallsituation, der prüft, ob alle Mitarbeiter und Besucher des Gebäudes verlassen haben, erlaubt wird.

3.4. Wartung der Brandschutzeinrichtungen

Um im Brandfall ein fehlerloses Funktionieren zu gewährleisten, ist [Job-Titel] dafür verantwortlich, dass alle Brandschutzeinrichtungen im Komplex regelmäßig kontrolliert und gewartet werden und sich in gutem Zustand befinden. Aus diesem Grund führt [Job-Titel] alle sechs Monate regelmäßige

Kontrollen der tragbaren Feuerlöscher durch. Die Überprüfung muss durch autorisierte Unternehmen und Organisationen vorgenommen werden.

3.5. Maßnahmen zum Schutz der Umwelt und der menschlichen Gesundheit

[Job-Titel] stellt sicher, dass Umweltschutzmaßnahmen implementiert sind, um eine Umweltverschmutzung und eine Schädigung der Gesundheit und des Lebens von Menschen zu vermeiden und die Nutzung natürlicher Ressourcen reduziert wird.

Mögliche Umweltausgaben, die am Standort auftreten könnten, sind Emissionen von Luft, Wasser und Boden.

3.5.1. Maßnahmen zum Luftschutz

Eine ungeeignete Abfallentsorgung mit den Eigenschaften von gefährlichen Materialien ist eine mögliche Quelle von H2S-Emissionen (seltene - organische - organische - organische - flüchtige, verdunstende organische Verbindungen). [Job-Titel] beschleunigt die Maßnahmen in Bezug auf die Bestimmungen der Lager und Entsorgung von gefährlichen Materialien in geeigneten Containern, um die negativen Auswirkungen auf die Umwelt zu reduzieren.

Unbeabsichtigte Situationen sind, wenn sie auftreten, eine Quelle für unorganisierte, plötzliche Emissionen von Schadstoffen in der Luft. [Job-Titel] stellt rechtzeitige und angemessene Reaktionen in diesen Situationen sicher (unter Verwendung der vorgeschriebenen Richtlinien und mit geschultem Personal) und minimiert dadurch die Auswirkungen solcher Vorfälle auf die Umwelt.

3.5.2. Arbeitsumfeld

Zulässige Konzentrationen bestimmter Gase, Dämpfe und Aerosole in der Luft des Arbeitsumfeldes werden durch [Name des Gesetzes] vorgegeben.

Comment [14A7]:

3.5.3. Maßnahmen zum Schutz von Oberflächen- und Grundwasser

Um Oberflächen- und Grundwasser zu schützen, stellt [Job-Titel] sicher, dass die Organisation Abfall in Säcken und Containern entsorgt, die vorübergehend auf Oberflächen gelagert werden, die festgelegt sind, um einen Kontakt des Abfalls mit Boden und Grundwasser zu verhindern. Auf diese Weise wird die Emission von Schadstoffen in das Grundwasser verhindert.

3.5.4. Maßnahmen gegen Emissionen im Boden

[Job-Titel] stellt sicher, dass eine individuelle Überwachung der Bodenqualität an einer bestimmten Stelle vom zuständigen Überwachungsamt mit den Entscheidungen der jeweiligen Inspektionsbehörde in Bezug auf den Umweltzustand vorgenommen wird und die Überwachung durch akkreditierte Institutionen erfolgt.

Comment [14A8]:

3.6. Behandlung einer Notfallsituation

3.7. Übungen und Tests

Zur Feststellung der Qualifikation, werden regelmäßig (einmal im Jahr) Schulungen und Tests vorgesehen, um die aktuelle Praxis des Teams und andere Mitarbeiter bei der Arbeit in einer Notfallsituation zu prüfen. Der Leiter des Gefahrengroups-Teams evaluiert die Ergebnisse der Tests und trägt diese in die Evaluierungsaufzeichnung der Reaktionstests ein.

Comment [14A9]: An Bedürfnisse der Organisation anpassen.

[Job-Titel] überprüft [zumindest einmal im Jahr] die Einsatzbereitschaft von [Name der Organisation], um auf einen Notfall reagieren zu können, insbesondere nach einem Unfall oder Notfall.

4. Verwaltung von Aufzeichnungen, die aufgrund dieses Dokuments aufbewahrt werden

Name der Aufzeichnung	Code	Speicherung / Aufbewahrung		Verantwortlichkeit
		Aufbewahrungszeit	Ort	
Schulungsaufzeichnung	PR.06.2	2 Jahre	[Büro des Leiters des Gefahrenabwehr- Teams]	[Job-Titel]
Evaluierungsaufzeichnung über Reaktionstests	PR.09.4	2 Jahre	[Büro des Leiters des Gefahrenabwehr- Teams]	[Job-Titel]

Comment [14A10]: Ist die Aufzeichnung in elektronischer Form, tragen Sie den Ordernamen im Computer des Leiters des Gefahrenabwehr-Teams ein.

Comment [14A11]: Ist die Aufzeichnung in elektronischer Form, tragen Sie den Ordernamen im Computer des Leiters des Gefahrenabwehr-Teams ein.

Nur [Job-Titel] kann anderen Mitarbeitern eine Zugriffsberechtigung auf die Aufzeichnungen erteilen.